

VHS und Gleichstellungsbeauftragte fördern Frauen gemeinsam

Die Gleichstellungsbeauftragten der Städte Oelde und Ennigerloh sind Partner der Volkshochschule Oelde-Ennigerloh. Denn immer noch gibt es viele Lebensbereiche, in denen eine Gleichstellung von Frauen und Männern gelernt werden muss. Einige Lernfelder haben sich die beiden Partner im neuen Programmjahr der VHS herausgegriffen und bieten dazu Veranstaltungen an:

Viele ältere Frauen und vor allem Migrantinnen haben das Fahrradfahren nie gelernt. Mit dieser unkomplizierten Art der Fortbewegung können sie ihre Mobilität absichern. Außerdem kostet das Fahrradfahren wenig und fördert auch noch die Kondition. Im Kurs „Fahrradfahren für Anfängerinnen“, der am Dienstag, dem 16. September, 10 Uhr beginnt, können Frauen das Fahrradfahren erlernen.

Frauen sind oft selbstkritischer als ihre männlichen Gegenüber.

Damit diese Selbstkritik die Frauen nicht lähmt, bieten die Partner ein Selbstsicherheitstraining der besonderen Art an. Unter dem Titel „Der Ton macht die Musik“ wird der Gesang als Mittel der Persönlichkeitsbildung eingesetzt. Denn wer es wagt, in der Öffentlichkeit seine Töne vorzutragen, wird an Selbstbewusstsein und Selbstsicherheit gewinnen. Gleichzeitig werden mit dem Singen die Gesundheit und die seelische Ausgeglichenheit gefördert. Das Training findet am Samstag, dem 21. März, statt.

Und damit Frauen auch handwerklich bestehen können, lernen sie am Samstag, dem 28. Februar, wie sie fach“männisch“ Reparaturen im Haushalt durchführen können.

Weitere Informationen und Anmeldung in der VHS unter 02522/72 722 oder 02524/28 3333 und online unter www.vhs-oelde-ennigerloh.de